

---

**12689/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 28.12.2012**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Inneres

## **Anfragebeantwortung**

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer

Parlament

1017 Wien

GZ: BMI-LR2220/1327-III/5/a/2012

Wien, am . Dezember 2012

Der Abgeordnete zum Nationalrat Vilimsky und weitere Abgeordnete haben am 30. Oktober 2012 unter der Zahl 12952/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Asylwerber aus der Russischen Föderation 2011“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

### **Zu den Fragen 1 bis 5 und 7:**

Entsprechende Statistiken werden nicht geführt.

### **Zu Frage 6:**

Im Jahr 2011 stellten 26 unbegleitete minderjährige Fremde mit Staatsangehörigkeit Russische Föderation einen Antrag auf internationalen Schutz in Österreich.

### **Zu Frage 8:**

Im Jahr 2011 wurden 244 Asylwerber mit Staatsangehörigkeit Russischer Föderation in andere Mitgliedsstaaten gemäß Dublin II-Verordnung überstellt (Abfragestichtag 15. November 2012). Aufschlüsselungen nach Mitgliedsstaaten werden nicht geführt.

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

**Zu den Fragen 9 bis 11:**

Im Jahr 2011 wurden insgesamt 43 Staatsangehörige der Russischen Föderation aus dem Bundesgebiet abgeschoben, wobei keine Aussage darüber getroffen werden kann, ob diese einen Antrag auf internationalen Schutz gestellt haben. Im selben Zeitraum haben 543 Staatsangehörige der Russischen Föderation freiwillig das Bundesgebiet verlassen, davon 523, die einen Antrag auf internationalen Schutz gestellt haben.